

Hauptseminar: „Wirtschafts- und Sozialgeschichte Deutschlands und Europas seit 1945“

Das Hauptseminar findet freitagnachmittags in vierstündigen Blöcken von 14:00-17:15 Uhr in Raum VG 2.45 statt. Termine: 20. Mai, 1., 8., 15., 22., 29. Juli.

Themen und Zeitplan:

- 20. Mai: Wer bezahlte den Krieg? Kriegsfolgen, Währungsreform und Lastenausgleich
- 20. Mai: Die Weltwährungsordnung seit 1944: Sollen wir zurück zum Goldstandard?
- 1. Juli: Das "Wirtschaftswunder" in Westdeutschland: deutscher Sonderweg, Rekonstruktion oder Catching-Up?
- 1. Juli: Vergangenheit und Zukunft der "Sozialen Marktwirtschaft"
- 8. Juli: Umverteilung in der Bundesrepublik Deutschland: Institutionen, Politik, Wirkungen
- 8. Juli: Die Bundesrepublik und die Gemeinsame Agrarpolitik der EWG: Institutionen, Politik, Wirkungen
- 15. Juli: Die EWG seit ihrer Entstehung: Freihandelszone oder "Festung Europa"?
- 15. Juli: Der bundesdeutsche Außenhandel seit 1949: Ist es erstrebenswert, "Exportweltmeister" zu sein?
- 22. Juli: Von Arbeitskräften zu Bürgern? Ausländerbeschäftigung und Integration in der Bundesrepublik
- 22. Juli: Eine Fußnote der Geschichte? Aufstieg und Niedergang der DDR-Wirtschaft
- 1., 8., 15., 22. oder 29. Juli: Die wirtschaftliche und soziale Dimension der deutschen Wiedervereinigung
- 1., 8., 15., 22. oder 29. Juli: Ursachen, Verlauf und Folgen der Weltfinanz- und -wirtschaftskrise seit 2007
- 29. Juli: 14:00-15:30 Uhr: Abschlussdiskussion

Die Themenvergabe erfolgt ab sofort per e-mail an mark.spoerer@geschichte.uni-regensburg.de. Noch verbleibende Themen werden in der einführenden Sitzung am Mittwoch, dem 4. Mai (12:30-14 Uhr, Künstlergardero- be des Audimax) vergeben. Die ersten beiden Themen sind leicht zu erschließen und daher kurzfristig bearbeitbar.

Die angegebene Literatur dient nur dem Einstieg. Für die Literaturrecherche wird neben den einschlägigen Ressourcen der UB auf die Historische Bibliographie Online verwiesen.

Abgabetermin für die mindestens 15-seitige Hausarbeit ist der 30. September 2011.

Die Note des Leistungsnachweises setzt sich zusammen aus Referat (30%), schriftlicher Hausarbeit (50%) und sonstiger Mitarbeit (20%).

Anforderungen: Referat + Hausarbeit

Einführende Literatur:

Abelshäuser, Werner (2004): Deutsche Wirtschaftsgeschichte seit 1945. München: C.H. Beck.

Giersch, Herbert Karl-Heinz Paqué and Holger Schmieding (1992): The fading miracle. Four decades of market economy in Germany. Cambridge: Cambridge University Press.

Lindlar, Ludger (1997): Das mißverstandene Wirtschaftswunder. Westdeutschland und die westeuropäische Nachkriegsprosperität. Tübingen: Mohr Siebeck (Schriften zur angewandten Wirtschaftsforschung, 77).

Paqué, Karl-Heinz (2009): Die Bilanz. Eine wirtschaftliche Analyse der Deutschen Einheit. München: Hanser.

Spoerer, Mark (2007): Wohlstand für alle? Soziale Marktwirtschaft. In: Thomas Hertfelder und Andreas Rödder (Hg.): Modell Deutschland: Erfolgsgeschichte oder Illusion? Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, S. 28–43.

Spree, Reinhard (Hg.) (2001): Geschichte der deutschen Wirtschaft im 20. Jahrhundert. München: C.H. Beck.

Steiner, André (2004): Von Plan zu Plan. Eine Wirtschaftsgeschichte der DDR. München: DVA.